

Mühlviertel

BEZIRK FREISTADT

BOBm. Franz PRANDSTÄTTER

BEZIRKSLEITUNG FREISTADT

Hohe Anerkennung und Wertschätzung

Vollzählig waren die Vertreter der 3.171 Mitglieder in den 26 OG/SV des Bezirkes zur Bezirksversammlung in Wartberg ob der Aist gekommen. Die örtliche Musikkapelle begrüßte die Teilnehmer und begleitete die Sitzung musikalisch. Bundesrat Bgm. Mag. Christian Jachs, Bezirkshauptmann w. HR Mag. Alois Hochedlinger, Wartbergs Bgm. Ing. Erich Hackl, Bezirksfeuerwehr-Kdt. OBR Franz Seitz, Blasmusikverband-BOBm. DI Franz Pirklbauer, ÖSK-BOBm. Vzlt. i. R. Johann Wirtl sowie die Goldhaubenobfrau Elfi Auer und Fahnenmutter Aloisia Wiesinger unterstrichen mit ihrer Anwesenheit ihre Wertschätzung für den ÖÖKB. Die Bezirksleitung hat mit den Berichten über die Gedenkfeier für den Vater des Mühlviertels, ÖR Johann Blöchl, die Bezirkswandertage in Pierbach und St. Leonhard, den KB-Frühshoppen in Tragwein und die Unterstüt-

zung des Balls der OÖ in Wien auf ein äußerst erfolgreiches Vereinsjahr verwiesen. Zum ÖÖKB-Konzept „Präsenzdienst neu“ referierte Präsident Ing. MMag. Rozenits und informierte darüber, dass er damit vom Innenministerium in die Expertenkommission des BMLVS entsandt wird. Er dankte dem KB Freistadt für die Unterstützung und die tadellose Umsetzung der Beschlüsse des Landesdelegiertentages. Viele anerkennende Worte fanden danach die Ehrengäste für die gute Zusammenarbeit und vorbildlich gelebte Gemeinschaft mit den ÖÖKB-Vereinen im Bezirk. Seinen besonderen Dank sprach auch BH Mag. Hochedlinger für den vorbildlichen Einsatz um den Ball der Oberösterreicher in Wien aus. Mit den Ehrungen verdienter Kameraden fand danach die ausgesprochene Wertschätzung auch ihren sichtbaren Ausdruck.



Für besondere Verdienste geehrte Kameraden mit Ehrengästen – BOBmStv. Franz Lasinger, BOBmStv. Franz Hackl, Obmann Hptm. Gerhard Mark, BOBmStv. Peter Hinterreiter, dahinter Obm. Johann Leitgöb, Bürgermeister Ing. Erich Hackl, Obm. Franz Leitner, Bezirkshauptmann HR Mag. Alois Hochedlinger und BOBm. Vzlt. Franz Prandstätter
Fotos: Alfred Auer



Für die vorbildliche Durchführung der Mitgliedererhebung und die Vorbereitung der Umlageneinhebung dankt die Bezirksleitung den tüchtigen Funktionären, Bezirkskassier Vzlt. Franz Zillhammer und OstWm Peter Hinterreiter (beide sitzend).

Spannende Bezirkseisstockmeisterschaft

Witterungsbedingt dreimal verschoben, fand die 12. Bezirksmeisterschaft am 24. Februar doch noch statt. Es kämpften 11 Moarschaften, darunter auch eine Damen-Moarschaft, auf dem von ÖR Franz Preinfalk und Vzlt. i. R. Franz Zillhammer mühevoll freigeschaufelten Teich in Rainbach um die Titel. Der spannende Bewerb ist von Vzlt. i. R. Sepp

Hemetsberger souverän geleitet worden. Den vom BOBm. Franz Prandstätter gestifteten Wanderpokal für den Bezirksmeister holte sich die Moarschaft Rainbach I. Die Vizemeister sind nun aus Leopoldschlag und Bronze ging an die hervorragenden Damen aus Rainbach. Alle anderen Teilnehmer durften sich über Sachpreise freuen.



Die Damen der Moarschaft Rainbach mit BOBm. Franz Prandstätter bei der Siegerehrung im Gasthaus Blumauer



Bezirkssieger: Moarschaft Rainbach I: Alois Greul, Karl Grünberger, Walter Hartl und Gerhard Foissner mit Wanderpokal, flankiert von Bewerbsleiter Sepp Hemetsberger und BOBmStv. Peter Hinterreiter

STADTVERBAND FREISTADT

Jahresplanungen 2013

Bei seiner 1. Konferenz legte der Vorstand das Jahresprogramm fest. Schwerpunkte sind die große Frühjahrswanderung, Ausgangs-

punkt am 25. Mai Gh. Strasseder, der traditionelle KB-Frühshoppen am ÖTB-Gelände am Sonntag, 9. Juni, ab 10 Uhr und der Herbstausflug in die Amethystwelt nach Maissau am 19. Oktober des Jahres. Weiterhin findet am 3. Freitag jedes Monats der traditionelle Stammtisch in wechselnden Lokalen statt.



Stützen des Vorstands: ObmStv. Karl Gstöttenmayr, SchRF Marktenderin Gertraud Schatzl, FinRef. Franz Peterseil

Als Ziel bezüglich Mitglieder ist die Anwerbung von zehn neuen Mitgliedern ausgegeben worden. Mit persönlichen Gesprächen soll dieses realisiert werden. Zuletzt ist über eine Neueinkleidung des Stadtverbandes diskutiert worden. Bei der nächsten Vorstandskonferenz wird dazu im Detail beraten.

Heiteres Faschingsgschnas

Der Rosenmontag sorgte mit dreißig Damen und Herren für ein närrisches Faschingstreiben im Café Hubertus. Charly Gstöttenmayr und Heli Willingstorfer

organisierten dort das tolle KB-Gschnas. Mit Faschingsmusik, heftigem Tanzbeinschwingen und toller Stimmung verging der närrische Nachmittag im Flug.



Am Gschnas gut unterhalten haben sich auch Frau Puchner, Josef Obereeder, Fhr. Hermann Leitner, Johann Puchner.

Ehrenmitglied feierte Siebziger

Das Ehrenmitglied des OÖKB Freistadt, Obst. Dr. Peter Konecny, nahm am 14. März die Glückwünsche des Stadtverbands, der mit seiner Musikkapelle und der Bürgergarde zur Gratulation erschienen war, entgegen. Obm. Gerhard Mark und ObmStv. Karl Gstöttenmayr überbrachten dabei dem ehemaligen OÖKB-Vizepräsidenten und lJ. Beirat im Vorstand die allerbesten Glückwünsche des Stadtverbands. Gleichzeitig dankten sie dem großen Gönner und aktiven Kameraden für das stets offene Ohr für Anliegen der Kameradinnen und Kameraden. Nicht nur mit Rat, sondern auch durch die Tat fördert der Jubilar mit seiner Familie den Stadtverband. Gattin Dr. Elisabeth als Rechnungsprüferin



Alles Gute, Gesundheit und viel Glück dem Jubilar Obst. Dr. Peter Konecny im Bild mit Gattin Dr. Elisabeth

und Sohn Paul als Jugendreferent tragen viel zur gedeihlichen Entwicklung bei. Viele schöne Feiern und Feste wären ohne die großzügige Unterstützung des Jubilars sicherlich so nicht möglich.

Herzliche Glückwünsche

Abordnungen des Stadtverbandes gratulierten mit der KB-Musikkapelle Jubilaren zu runden und halbrunden Geburtstagen ab dem Sechziger. Die herzlichen Glückwünsche gingen an Fahnenjun-

ker Josef Hofstadler-Tröbinger, Erna Kern, Johann Puchner und das älteste Mitglied, Kam. Josef Doppler, zum 94. Geburtstag. Gesundheit, Glück und Gottes Segen wünscht der Stadtverband.



Beim Fahnenjunker Josef Hofstadler-Tröbinger zum 65. Geb. Vzl. i. R. Franz Penz, Marketenderin Herta Penz, Josef Hofstadler-Tröbinger, ObmStv. Karl Gstöttenmayr, der Jubilar, Gertraud Bohaumilitzky, OrgRef. Adolf Schatzl und SchrF Gertraud Schatzl

TRAUER UM EHRENMITGLIED

Bundesratsvorsitzender a. D. Altbürgermeister RegR Josef Knoll ist am 10. Jänner im 87. Lebensjahr verschieden. Der großen Betroffenheit gab Obm. Mark in seinem Nachruf Ausdruck. Neben den vielen persönlichen Erinnerungen der Mitglieder hinterließ das Ehrenmitglied auch tiefe Spuren in seinem vielfältigen Funktionen im öffentlichen Leben.

Besonders als Obmann und später Ehrenobmann der vereins-eigenen Musikkapelle und der

Ehrenmitglied
RegR Josef
Knoll



Bürgergarde prägte er das Vereinsleben. In tiefer Trauer, aber mit großem Stolz wird ihm der Stadtverband ein ehrenvolles Andenken bewahren.

OG GUTAU

Alles Gute, Glück und Gesundheit

In geselliger Runde ist dem treuen Kam. Johann Kerschbaummayr zum 85. Geburtstag am 8. Jänner von den Kameraden gratuliert worden. Es wurde ihm für

seine langjährige Treue zum KB und den vielen Ausrückungen aufrichtig gedankt. Von seinem Kameraden wurden ihm ein Gut-schein überreicht.



Einen „Gutauer Blauen“ = Geschenkgutschein überreichten die Gratulanten, wünschten Glück und dankten dem Jubilar Kam. Johann Kerschbaummayr.

Zum Sechziger am 30. Dezember 2012 lud Fahnenjunker Ing. Fritz Gerhartinger den Vorstand und die Marketenderinnen ins Landgasthaus „Zum Edi“ ein. In geselliger Runde gratulierte die Ab-

ordnung herzlich und verbrachte einige gesellige Stunden mit dem Jubilar. Auch zur bevorstehenden Pensionierung überbrachten die Gratulanten der OG die besten Wünsche.

Alles Gute, Gesundheit und noch viele schöne Stunden in kam. Runde wünschen die Ortsgruppe dem Jubilar.



Ball der Oberösterreicher begeisterte

Rund 60 Personen aus der Gemeinde Gutau fuhren zum traditionellen Ball der Oberösterreicher nach Wien. Darunter auch

eine Fahnenabordnung der OG mit zwölf Mann. Alle waren trotz der weiten Anreise von dem tollen Großereignis begeistert.

REDAKTIONSSCHLUSS

**für die Ausgabe 2/2013
ist Montag, 8. Juli 2013!**

Traditioneller Söcklball ein voller Erfolg

Der als Söcklball bekannte Kameradschaftsball war auch 2013 wieder ein toller Erfolg. Am 2. Februar hat Obm. Eduard Priemshofer Bgm. Lindner mit Gattin, zahlreiche Vertreter der Gutauer Vereine und die Kameraden mit Gattinnen dazu im Gh. Oyrer begrüßt. Für volle Tanzflächen sorgten wieder „The Gentlemen“ aus Gutau/Kefermarkt. Auch Tombola und Schätzspiel wurden bestens angenommen. Von den „Söckeln“ waren die Besucher aber bei der Mitternachtsinlage. Der traditionelle Söckltanz und die von den Kameraden lebensecht gedoppelten Stars DJ Ötzi, Nik P. und Sängerin Linda Hesse sowie die „Saragossa Band“



Wer kann da echte und unechte Stars unterscheiden?

forderten die Ballgäste zu stehendem Beifall heraus. Der Dank für diesen Gesamterfolg gilt allen, die mitgeholfen haben, sowie den zahlreichen Gönnern und Gästen.

SCHRIF AL LEOPOLD SATZINGER

OG KALTENBERG

Eisernes Ehejubiläum



Erstmals in der Geschichte der Gemeinde Kaltenberg feierte jemand das äußerst seltene Fest der Eisernen Hochzeit. Am 19. Jänner tat dies Kam. Franz Kloibhofer, ein Gründungsmitglied der OG Kaltenberg, mit seiner Gattin Theresia. Dazu überbrachte

Obm. Peter Hochstätger neben zahlreichen Vertretern der Pfarre, Gemeinde und sonstiger Vereine die herzlichsten Glückwünsche aller Kameraden.

Viel Gesundheit und Gottes Segen für viele weitere glückliche Jahre!

OG LASBERG

Viel Licht, aber auch Schatten



Zahlreiche Kameraden wurden für ihre Vereinstreue geehrt. Im Bild mit Obm. Winkler und ObmStv. Obst. i. R. Franz Stangl, Kam. Johann Hiesl (ZGM 40 Jahre) und die mit der ZGM 40 Jahre ausgezeichneten Kameraden Kas. Josef Seiringer, Johann Winkler, Christian Winkler und Bgm. Josef Brandstätter als Gratulant

Zur JHV am 16. Februar konnte Obm. Michael Winkler mehr als die Hälfte der Mitglieder begrüßen. Beim Totengedenken wurde der verstorbenen Kameraden gedacht. Überschattet wurde die JHV durch den überraschenden Tod des beliebten Ij. Schriftfüh-

ers und Beirats sowie Schwagers von Obm. Winkler, VzBgm. Leo Stütz. Der Verlust für Kameraden und Obmann drückte trotz erfreulicher Berichte über den positiven Kassenstand und den Beitritt von elf neuen Mitgliedern auf die Stimmung bei der JHV.

BETROFFENHEIT UND TRAUER

Wie ein Blitz aus heiterem Himmel schlug am 9. Februar die Nachricht vom Tod des beliebten Kameraden VzBgm. Leo Stütz in der Bevölkerung ein. Viele Mitglieder waren am Vorabend bei der FF-Kommandositzung oder später bei der Musikprobe mit ihm noch zusammen. 37 Jahre und davon 22 Jahre als Schriftführer sowie zuletzt 10 Jahre als Beirat stand er der Ortsgruppe zur Seite. Seine hohe soziale Kompetenz stellte er nicht nur dort, sondern auch als Gründer des Sozialmedizinischen-Betreuungsringes (SMB) unter Beweis. Dies brachte Kam. Leo Stütz auch weit über die Gemeindegrenze hohe Anerkennung und Wertschätzung ein. Das bestätig-

VzBgm.
Kam. Leo
Stütz



te zuletzt der große Trauerzug, dem sich auch LH-Stv. Franz Hiesl, zahlreiche Bürgermeister und Altbürgermeister der Nachbargemeinden und viele Vereine anschlossen.

Die Ortsgruppe wird Kamerad Leo Stütz stets als außergewöhnlichen Menschen in bester Erinnerung behalten.

SCHRIF ALOIS PREINFALK

OG NEUMARKT IM MÜHLKREIS

2012 ein erfolgreiches Jahr

Für den KB Neumarkt geht zu Ostern ein äußerst erfolgreiches Vereinsjahr zu Ende. Am „Weißen Sonntag“, dem 7. April, findet die 56. JHV statt. Ausrückungen zu Feiern und Festen zeugen vom aktiven Vereinsleben. Der Besuch bei auswärtigen Kameraden und der Ausflug zur Landesausstellung sowie das erfreuliche Ergebnis der Volksabstimmung zur Wehrpflicht motivieren den Ver-

einsvorstand zu neuen Aktivitäten. Die Renovierung der „Stroblmühle-Kapelle“, in der Andenken von verstorbenen Kameraden aufbewahrt werden, war dieses Jahr zweifelsohne die schönste und wichtigste Aufgabe. Danke allen Helfern und Spendern sowie jenen Kameraden, die durch ihre Arbeit das Wirken der Ortsgruppe in der Öffentlichkeit sichtbar gemacht haben.



Die renovierte Stroblmühle-Kapelle

Zwei Neunziger gefeiert

Ein besonderes Datum war der 12. 12. 2012. Das rüstige Gründungsmitglied Karl Friesenecker feierte seinen Neunziger. Obm. Roland

Meditz und Kam. Franz Hofstadler überbrachten dem Jubilar die besten Wünsche der Ortsgruppe für Glück und beste Gesundheit.



Kam. Karl Friesenecker umringt von den Gratulanten

Auch der zweite Neunziger feierte an einem besonderen Tag. Am Neujahrstag feierte Kam. Leopold Winkler im Kreise der Familie diesen Geburtstag. Obm. Meditz dankte dem treuen Kameraden und überbrachte die Glückwünsche der Kameraden.



Kanonier feiert Siebziger

Am 18. Dezember feierte Kanonier Friedrich Rauch den Siebziger.

Obm. Roland Meditz gratulierte und dankte ihm für unzählige Salutschüsse und hofft, dass er noch lange schießen wird.



Herzlichen Glückwunsch

Die treue Unterstützerin, Kam. Elfriede Anibas, feierte im Jänner den 85. Geburtstag. Der Obmann stell-

te sich mit einem Blumenstrauß als Gratulant ein und überbrachte die Glückwünsche der Kameraden.



TRAUER UM KAMERADEN

Am 10. Dezember verstarb im 88. Lebensjahr Gründungsmitglied Kam. Leopold Maier. Im Nachruf dankte der Obmann dem verdienstvollen und geselligen Kameraden ein letztes Mal.

Kam. Leopold Maier



Am 18. Dezember wehte die Trauerfahne für ein Gründungsmitglied des KB Hirschbach. Kam. Gustav Kopler, der ebenfalls im 88. Lebensjahr verstarb, übersiedelte 1984 nach Neumarkt und trat dabei in die OG Neumarkt über. In der Grabrede würdigte der Obmann seine besonderen Verdienste im OÖKB.

Kam. Gustav Kopler



Dem Gesetz der Serie folgend verstarb als Dritter am 22. Dezember Kam. Josef Taschler mit nur 69 Jahren. Eine lange und schwere Krankheit nahm ihm die Kraft und das Leben. Er hielt den Kameraden 40 Jahre als unterstützendes Mitglied die Treue.

Kam. Josef Taschler



Allen Verstorbenen wird von den Kameradinnen und Kameraden

ein ehrenvolles Andenken bewahrt werden.

STADTVERBAND PREGARTEN

Zu hohen Festen gratuliert

Die hohen Geburtstage des zweiten Halbjahres 2012 wurden am 3. Dezember im Gh. Haslinger mit den Kameraden August Peyrerl (90), Hans Mader (85), Josef Affenzeller (70), Reinhard Strauch (70), Heinrich Wiederstein (70), Gottfried Gruber (70), Ignaz Riegler (70), Kons. Reinhold Stöger (70) und Manfred Haßlmayr (70) gefeiert. Fahnen-

mutter Gertrude Kührtreiber und die anwesenden Gattinnen der Jubilare wurden ebenfalls herzlich begrüßt und nach den Gratulationen zum gemeinsamen Essen eingeladen. Zum Abschluss der kam. verbrachten Stunden überreichte Obm. Seyer den Jubilaren ein Weinpaket und den Damen Weihnachtssterne als Blumenpräsent.



Vorne v. li: Frau Stöger, Frau Kührtreiber, Kam. Peyrerl, Frau Riegler und Frau Affenzeller; hi. v. li: Kons. Stöger, Kam. Strauch, Obm. Seyer, Kam. Riegler, Wiederstein und Affenzeller

Zur Förderung der Kameradschaft



Auch sportliche Kameradschaft macht sichtlich Freude.

Mit verschiedenen Aktivitäten fördert der KB Pregarten das kam. Zusammensein. So ist wegen des wetterbedingten Ausfalles des Eisstockschießens im Februar und März zum Kegeln eingeladen worden. Auf den Bahnen des Gh. Bahnwirt ging es nicht nur sport-

lich, sondern auch lustig zu. Mit ihren Witzen brachten die Kam. Freinschlag und Keferböck beste Stimmung und Heiterkeit in die Runde, an der sich auch einige neue Kameraden beteiligten. Die Kegelabende werden im Herbst fortgesetzt. OBM. SEYER

OG ST. LEONHARD BEI FREISTADT

JHV im Vorzeichen des Gründngsfestes 2014

Am 6. Jänner fand im Gh. Schwarz die JHV statt. Obm. Franz Lasinger begrüßte und eröffnete mit den Berichten die Tagesordnung. Danach dankte er den Funktionären und Kameraden für die Mitarbeit und ersuchte sie besonders 2013 um gute Zusammenarbeit. Im Ausblick darauf steht viel Arbeit mit dem 110-Jahre-Gründungsfest am Programm. Als Referent hat LBL Benno Schinagl zur Geschichte und dem Leitspruch „Wir fördern Frieden“ vorgetragen. Er stellte fest, dass Kameradschaft als gelebte Solidarität, die sich um die Mitmenschen annimmt, heute wieder von großer Bedeutung ist. Jeder Kamerad und vor allen die Ortsgruppen

des OÖKB können viel zum Frieden beizutragen. Gesellschaftliche Mitgestaltung ist ein wichtiger Teil des Auftrages. Dass Erinnern und die Mahnung des in Stein gehauenen „Nie wieder Krieg!“ als Botschaft jedes Kriegerdenkmals bleibt, verpflichtet uns, die heutige Generation vor den Folgen von Größenwahn, Gier und Verführern zu bewahren.

Mit Auszeichnungen dankte danach die Ortsgruppe verdienten Kameraden für den Einsatz für Verein und Gesellschaft. Mit dem LVK in Gold erhielt Kam. Friedrich Frühwirth dabei die höchste Auszeichnung. Mit dem Dank an die Kameraden der Musik schloss die JHV 2013.

Aus Freude am Sport

Am 16. März nahmen einige sportliche Kameraden an der Ortsmeisterschaft im Eisstockschießen teil. Wenn auch nur der 22. Platz bei 27 teilnehmenden Gruppen erreicht wurde, so wog

die Freude am Stockschießen dies leicht auf. Beim OÖKB-Bezirkseisstockturnier erreichten die Kameraden den 8. Platz unter 11 Moarschaften. Vielen Dank allen mitwirkenden Kameraden.

OG ST. OSWALD BEI FREISTADT

Glückwünsche den Kameraden

Kam. Karl Pruckner gratulierten kürzlich Obm. Karl Haunschmid und Kas. Karl Pührerfellner zum 75. Geburtstag mit einem Geschenk der Ortsgruppe. Sie

wünschten ihm weiter Gesundheit und viel Freude und Kraft, damit er auch der Wassergenossenschaft St. Oswald noch lange erhalten bleibt.



Obm. Haunschmid
Kas. Pührerfellner
mit Kam. Karl
Pruckner

Etwas verspätet, aber nicht minder herzlich gratulierte die Ortsgruppe Kam. Willi Ruhmer zum halbrunden Geburtstag und mit einem kleinen Geschenk. Als Ka-

merad der ersten Stunde hat er bereits 1972 die Reservisten eingekleidet. Alles Gute und noch viele gemeinsame kam. Stunden wünschen die Kameraden.

Die Tarockpartie begeisterte



Volle Tische im Veranstaltungssaal

Die Tarockpartie im Veranstaltungssaal war wieder ein toller Erfolg. Mit viel Herz und Spielwitz sind zahlreiche knifflige Partien ausgespielt worden. Da war es egal, ob gewonnen oder verloren,

die Begeisterung am Spiel war großartig. Kiebitze und Spieler, bestens versorgt von den freiwilligen Helferinnen und Helfern, genossen das tolle Turnier. Besten Dank allen Mitwirkenden.

Erstmals JHV an neuem Termin

Am zweiten Sonntag im März wird auch künftig die JHV abgehalten werden. Nach dem Frühgottesdienst mit Totengedenken begrüßte dazu Obm. Karl Haunschmid zahlreiche Mitglieder und Ehrengäste wie BObm. Franz Prandstätter, Bgm. Alois Punkenhofer und Musikobmann Helmut Abfalter. Der positive Finanzbericht sowie ein umfangreicher Tätigkeitsbericht über Ausrückungen, Tarockpartie, Pfingstkegeln, Harmonikatreffen und Maibaumsetzen folgte. Nach den Ehrungen treuer Kameraden stand die Neuwahl an. Unverändert wurde der Vorstand bestätigt

und VzBgm. Sigi Preßlmayr als 2. ObmStv. einstimmig hineingewählt. Danach freute sich die Ortsgruppe über viel Lob in den Dankes- und Grußworten der Ehrengäste.

In der Terminvorschau kündigte der Obmann die Jubiläumsausrückung am 28. Juli zur OG Sandl an. Mit den vier Marketenderinnen der Musikkapelle und evtl. auch den Goldhaubenfrauen wird dort teilgenommen. Mit dem gemeinsamen Mittagessen, zu dem Fahnenpatin Marianne Feichtmayr und Bgm. Punkenhofer die Getränke beisteuerten, endete die Versammlung.



BObm. Franz Prandstätter mit den mit der ZGM 40 Jahre geehrten Kameraden Josef Oberreiter, Friedrich Stütz und Karl Müllechner und Obm. Karl Haunschmid sowie Bgm. Alois Punkenhofer



Die für 50 Jahre Mitgliedschaft geehrten Kameraden Georg Scheibhofer und Engelbert Ruhmer

TERMINANKÜNDIGUNG

Pfingstkegeln

Die Ortsgruppe St. Oswald lädt zum Pfingstkegeln auf der Kegelbahn „Trend-Air“ von 8. bis 18. Mai 2013 herzlich ein.



OG WARTBERG OB DER AIST

Gesundheit, Glück und Segen

Die besten Glückwünsche der Ortsgruppe überbrachte eine Abordnung Kameraden zu hohen Jubiläen. Als einem der letzten Gründungsmitglieder Kam. Josef Schaumberger zu seinen Neun-

ziger, ebenfalls zum Neunziger Kam. Josef Stegellner und Kam. Johann Leimlehner zu seinem 85. Geburtstag.

SCHRIF HANS INSPRUCKNER



Herzliche Glückwünsche den Jubilaren

OG WINDHAAG BEI FREISTADT

Kam. Herbert Traxler feierte Siebziger

Der 1j. Schriftführer der OG, Kam. Herbert Traxler, feierte am 4. März den Siebziger.

Der Vorstand nutzte diesen Anlass, um dem verdienten Mitglied zu danken und herzlich zu gratulieren. Mehr als 30 Jahre hat sich der Jubilar engagiert und pflichtbewusst als Schriftführer große

Verdienste erworben. Er war bei allen Veranstaltungen verlässlicher Mitarbeiter und damit maßgeblich am Gelingen beteiligt. Dass ihm der Kameradschaftsbund auch heute noch ein großes Anliegen ist, zeigt er als verlässlichster Teilnehmer bei allen Ausrückungen.



ObmStv. Michael Fleischanderl, EObm. Alois Fleischanderl, Sprengelbetreuer Gustav Affenzeller, Jubilar Herbert Traxler, Obm. Wilhelm Kregl

BEZIRK PERG

BOBm. Josef HEILIGENBRUNNER

OG BAUMGARTENBERG

Gratulation zum Neunziger

Am 13. Jänner feierte Kam. Anton Kloibhofer mit Familie, Nachbarn, dem SB-Obm. Josef Burgstaller und OG-Obm. Josef Lengauer den 90. Geburtstag. Im festlichen Rahmen und in kameradschaftlicher Runde wurde alter

Erinnerungen gedacht und der Jubilar gefeiert. Im Auftrag der Kameraden wünschte ihm Obm. Lengauer weiter Gesundheit und alles Gute mit einem Geschenk als Dank für seine langjährige aktive Mitarbeit.



Gattin und Jubilar Anton Kloibhofer, dahinter Obm. Josef Lengauer

Viel Interessantes bei der JHV

Zur JHV am 10. März fanden sich bei den Kameraden auch BOBm. Josef Heiligenbrunner und Bgm. Erwin Kastner als Ehrengäste ein. Der Begrüßung und dem Totengedenken an den zuletzt verstorbenen Kam. Franz Fröschl folgte der positive Bericht von Kas. Karl Kastner. Mit den Berichten von SchrF Franz Fornwagner und Obm. Josef Lengauer sowie den Grußworten und Informationen

von BOBm. Josef Heiligenbrunner setzte sich die JHV fort. Danach dankte Bgm. Erwin Kastner der Ortsgruppe für das aktive Vereinsleben und berichtete aus dem Gemeindegeschehen. Im Anschluss an die Ehrungen wurde Allfälliges angeregt diskutiert. Der Obmann dankte für das Erscheinen und ersuchte auch weiterhin um gute Zusammenarbeit.

SCHRIFSTV. FRANZ KÄFERBÖCK



Die Geehrten mit Bgm. Erwin Kastner: Fritz Schartmüller (ZGM 40Jahre), Obm. Josef Lengauer, Kam. Karl Pichler (ZGM 40Jahre), Kam. Josef Gaßner (VDM Gold) dahinter BOBm. Josef Heiligenbrunner

OG MITTERKIRCHEN

Glückwünsche zur Goldenen

Goldene Hochzeit feierten Kam. Rudolf und Theresia Achleitner. Obm. Josef Raffetseder und ObmStv. Ernst Burghofer überbrachten dem Jubelpaar Glückwünsche, einen Blumengruß und ein Geschenk der Ortsgruppe. Bei dieser Gelegenheit gratulierte ihm die Abordnung zu 50 Jahren Mitgliedschaft im OÖKB. Ein weiterer Gratulant war Bgm. An-

ton Aichinger, der sich zur kameradschaftlichen Runde gesellte. Die zweite Goldene Hochzeit feierte Kam. Ludwig und Gattin Anna Schmid. Auch ihm wurde zur 50-jährigen Mitgliedschaft bei dieser Gelegenheit gratuliert. Dem Jubelpaar gratulierte ebenfalls Obm. Josef Raffetseder und ObmStv. Ernst Burghofer mit Blumen und Geschenk.



Kam. Rudolf und Theresia Achleitner mit den Gratulanten Obm. Josef Raffetseder und ObmStv. Ernst Burghofer

Kam. Ludwig und Anna Schmid mit den Gratulanten Obm. Josef Raffetseder und ObmStv. Ernst Burghofer



Ins neue Vereinsjahr gestartet

Am 3. März eröffnete um 9.30 Uhr Obm. Josef Raffetseder im Gh. Häuserer die JHV. Kamerad Bgm. Anton Aichinger, Fahnenpatin Maria Datterl, BOBmStv. August Edelbauer, BOBm. Josef Heiligenbrunner und die erschienen Kameraden wurden von der Musikkapelle begrüßt. Zum Totengedenken spielte sie danach den guten Kameraden. Der Jahresbericht, vorgetragen von ObmStv. Ernst Burghofer, sowie der Kassenbericht von Franz Heiml zeugten von einer soliden

Vereinsführung. Grußworte folgten von der Fahnenpatin. Bgm. Aichinger berichtete über die Gemeindeförderung. BOBmStv. August Edelbauer bedankte sich für die persönliche Unterstützung der Ortsgruppe. BOBm. Josef Heiligenbrunner berichtete danach über die Arbeit im OÖKB und der Bezirksleitung. Anschließend fanden Ehrungen für 40- und 50-jährige Mitgliedschaft sowie zwei Verleihungen der VDM Silber statt. Mit der Vorschau wurde die Versammlung geschlossen.



Die geehrten Kameraden mit den Ehrengästen

OG NARRN IM MACHLANDE

Die Kameraden verwöhnt

Das Fischessen bei Christine und Franz Schatz hat mittlerweile Tradition. Die frisch gefangenen Fische, geräuchert oder aus der Pfanne, sind echte Delikatessen. In gemütlicher Atmosphäre am

offenen Kamin wurde sie in kam. Runde genossen. Wie immer ein gelungener Abend im Haus von Obm. Schatz, für den der besondere Dank seiner geschätzten Gattin gebührt.

Dank und Wertschätzung

Wie jedes Jahr wurde der Weihnachtsbaum am Kriegerdenkmal von der Fa. Strasser in Naarn gespendet. Dafür danken die Kameraden sehr herzlich. In der Weihnachtszeit werden jedes Jahr

die älteren Kameraden besucht, welche aus gesundheitlichen Gründen kaum am Vereinsleben teilnehmen können.

BOBmSTV. AUGUST EDELBAUER



Den ältesten Kam. Florian Brunner mit 92 Jahren überbrachten Obm. Franz Schatz und Kam. Josef Hammer-schmid eine kleine Aufmerksamkeit.

OG SAXEN

Der Christbaum am Kriegerdenkmal

Heuer zu Weihnachten wurde wieder mal ein Christbaum mit neuer LED-Beleuchtung vom Kameradschaftsbund vor dem Kriegerdenkmal aufgestellt. Für die Tanne

dankt die Ortsgruppe Franz Wimmer, der ihn kostenlos zur Verfügung stellte. Der Christbaum fand bei der Bevölkerung sowie Pfarrer K. Streicher lobende Anerkennung.

Treue Kameradin geehrt

Die Kameradin Maria Rindfleisch erlebte den Zweiten Weltkrieg als Sanitäterin. Für ihre langjährige Treue ist ihr

nun das LEK am Bande in Gold von Obm. Eduard Schweighofer und SchrF Eberhard Strobl verliehen worden.

Ausflug der Kameraden nach Salzburg

Der KB Saxen brach am 22. Februar mit 48 Teilnehmern zur Firma WENATEX nach Salzburg auf. Nach einer interessanten Betriebsbesichtigung mit einem Vortrag zu den Produkten

ging es weiter zum Stelzenessen und Gstanzlsingen in das Hofbräuhaus nach Berchtesgaden. Dorthin hatte die Firma WENATEX eingeladen. Der Ausflug kam sehr gut an.

KAM. RUDOLF KUCH VERSTORBEN

Der treue Kam. Rudolf Kuch war noch Soldat im WK II und wurde 91 Jahre. Am 14. Dezember 2012 war sein Leben zu Ende. Eine Abordnung der Kameraden sowie der Feuerwehr Reitberg begleiteten den verstorbenen Kameraden zur letzten Ruhestätte am Friedhof in Saxen. Ein ehrenvolles Andenken ist ihm gewiss.

Kam. Rudolf Kuch



OG ST. GEORGEN AM WALDE

Goldene Hochzeit

Ehrenmitglied und Ehrenobmann des Musikvereines Dir. Alois Mühlbacher feierte mit seiner Gattin die Goldene Hochzeit. Als Gratulanten stellten sich BOBm. Josef Heiligenbrunner, Obm. Florian Leitner sowie die

Kameraden Karl Gassner und Alois Wimmer beim Jubelpaar mit einem Geschenkkorb und Glückwünschen ein. In besonders gemütlicher Atmosphäre ist dann das Jubiläum ausgiebig gefeiert worden.



Goldene Hochzeit von Dir. Alois Mühlbacher mit Gattin

Ball am 26. Jänner im Gh. Sengstbratl

Besondere Auszeichnung war der Ballbesuch der Abordnung des Schützenbezirkes Brixen. Ehrenmajor Josef Kaser mit Gattin und zwei seiner Kameraden der Schützenkompanie Latzfons in ihren prächtigen Uniformen waren für alle Ballbesucher ein besonderer Blickfang. Schuhplattler, und Volkstanzgruppe und die

Tombola sorgten für eine abwechslungsreiche Ballnacht. Für tolle Stimmung sorgte auch die Musikgruppe „Georgi Buam“. Die Besucher aus nah und fern amüsierten sich bis spät in die Nacht an der Sektbar. Der Dank für den gelungenen Ball gilt allen Helfern und den zahlreichen Gästen für den Besuch.



Ballbesuch der Abordnung des Schützenbezirkes Brixen

DIE ORTSGRUPPE TRAUERT

Dreißig Jahre war Kam. Gerhard Lintner Fahnenjunker, 40 Jahre treues Mitglied der OG. Unter großer Anteilnahme der Bevölkerung und Kameraden sowie des Schützenbezirks in Brixen, Südtirol wurde der viel zu früh verstorbene Kamerad zu Grabe getragen. Ein würdiges Andenken wird ihm bewahrt.

Fahnenjunker Gerhard Lintner



Der mit 94 Jahren älteste Kamerad Johann Heindl ist ebenfalls verstorben. Über 50 Jahre hat er als Mitglied zu den Kameraden des ÖÖKB gezählt. Sie werden ihn in bester Erinnerung behalten.

Kam. Johann Heindl



BEZIRK ROHRBACH

BOBm. Vzlt. Josef HOFMANN

OG HELFENBERG

JHV im Zeichen der Volksbefragung

Nach der Gedenkmesse am Vormittag fand am 8. Dezember 2012 die JHV im Gh. Haudum statt. Zahlreiche Ehrengäste und Mitglieder begrüßte dazu Obm. Wilhelm Gumpenberger. Nach den Berichten über Aktivitäten und Finanzlage nahmen BOBmStv. Herbert Keplinger und Bgm. Stefan Hölzl die Verleihung der ZGM 40 Jahre an Obm. Wilhelm Gumpenberger und Kam. Erwin Wipplinger, sowie der ZGM 25 Jahre an den Kam. Alfred Hutter

und der VDM Silber an die Kameraden Johann Höfer, Gerhard Hutter und Hugo Pröll vor. In ihren Grußworten bezogen Bgm. Hölzl und BOBmStv. Herbert Keplinger klar Stellung für die allgemeine Wehrpflicht und dankten für die gute Zusammenarbeit. Mit dem Ersuchen, sich weiterhin rege am Vereinsleben zu beteiligen, sowie dem Dank an die Mitglieder endete mit der Landeshymne die JHV.

SCHRIFSTV. JOSEF SCHWARZINGER



Bgm. Erhard Grünzweil, und die Kameraden Erwin Wipplinger, Alfred Hutter, Hugo Pröll, dahinter BOBmStv. Herbert Keplinger, Obmann Wilhelm Gumpenberger, Bgm. Stefan Hölzl, Kam. Gerhard Hutter

OG HOFKIRCHEN IM MÜHLKREIS

12. Weinmesse in Hofkirchen

Am Samstag, dem 11. Mai, veranstaltet der Veteranenverein Hofkirchen zum zwölften Mal den Weinfrühling in Hofkirchen. Zu diesem Zweck wird die Tennishalle in eine „Kellergasse“ verwandelt. Zwanzig Winzer aus den besten Weinbaugebieten Österreichs und dem Ausland werden ihre hervorragenden Weine zur Ver-

kostung anbieten. Der MVV Hofkirchen würde sich freuen, zahlreiche Kameraden aus nah und fern begrüßen zu dürfen. Eintritt pro Person 12 Euro. Ortsgruppen ab fünf Personen zahlen keinen Eintritt. Jeder Besucher erhält ein schönes Weinglas, Brot, Käse und kostenlose Weinproben bei den Winzern.

Weinfrühling
in Hofkirchen i. M.

Veranstaltungshalle Top Spin

Samstag, 11. Mai 2013

Weinmesse

von 16.00 bis 22.00 Uhr

LETZTE GRÜSSE

Am Freitag, dem 1. Februar, verstarb der treue Kam. Karl Mayrhofer nach schwerer Krankheit. Er wird allen Kameraden in bester Erinnerung bleiben.

Kam. Karl
Mayrhofer



TERMINANKÜNDIGUNG

140 Jahre MVV Hofkirchen im Mühlkreis mit Viertel- und Bezirkstreffen

Am Sonntag, dem 26. Mai, feiert der Militärvetereanverein Hofkirchen im Mühlkreis sein 140-Jahre-Gründungsfest mit einem Viertel- und Bezirkstreffen. Dazu sind alle Ortsgruppen herzlich eingeladen und werden ersucht, die Ortsgruppen bis Ende April anzumelden. Empfang und Anmeldung der Gastvereine in der Kanzlei am Marktplatz ab 8 Uhr. Für ausreichend Platz in der Tennishalle ist gesorgt.

OG JULBACH

Gesundheit, Glück und Segen



Kam. Bgm. i. R. Erwin Gabriel feierte kürzlich den Siebziger. Kdt. Josef Hödl und Obm. Alfons Schenk überbrachten dem rüstigen Jubilar die herzlichen Glückwünsche der Kameradinnen und Kameraden.

Auch dem langjährigen Fahnenjunker Heinrich Kaiser gratulierte Obm. Alfons Schenk im Namen der Ortsgruppe zu seinem 65. Geburtstag mit einem Erinnerungsteller.



OG LEMBACH

70. Geburtstag gefeiert

Der unterstützende Kam. Walter Wögerbauer feierte am 13. Februar den 70. Geburtstag. ObmStv. Wolf-

gang Ruezhofer und Kas. Herbert Wakolbinger überreichten dem Jubilar ein Geschenk der Ortsgruppe.



Jubilar Walter
Wögerbauer mit
Gattin Brigitte

OG NIEDERKAPPEL

Mit positiver Jahresbilanz

Obm. Christian Eilmannsberger begrüßte zur JHV am 8. Dezember im Gh. „Zum Mühlviertler Dom“ Fahnenpatin Evelyn Lindorfer, Bgm. Rudolf Kehler, SK-Obm. Franz Haider, OSR Konrad Jäger, BOBm. Josef Hofmann als Ehrengäste. Nach dem Totengedenken und den positiven Berichten der Funktionäre wurden die verdienten Kameraden Isidor Ehrengruber (VDM Bronze), Anton Mayerhofer (ZGM 50 J.), Franz Falkner, Friedrich Pumberger, Gerhard Reiter (ZGM 40 J.), Rainer Altendorfer, Josef Mayrhofer (ZGM 25 J.) sowie Harald Gabriel (ZGM 10 J.), Roland Kremaier (RES) ausgezeichnet. Die Marke-

tenderinnen Judith Stallinger und Bettina Pusch erhielten ebenfalls die Ehrenbrotsche in Silber aus den Händen von Bgm. Rudolf Kehler, BOBm. Josef Hofmann und Obm. Christian Eilmannsberger. In den Grußworten gratulierte der Bürgermeister den Geehrten und dankte den anwesenden Kameraden für die lebendige Gestaltung des Vereinslebens in der Gemeinde. BOBm. Hofmann und Obm. Eilmannsberger schlossen sich ebenfalls den Dankesworten an und ersuchten die Mitglieder weiterhin um aktive Mitwirkung. Mit der Landeshymne schloss die JHV 2012.

SCHRIF FRANZ HOFMANN



OG NIEDERWALDKIRCHEN

Glückwünsche zum Geburtstag



Rüstig wie immer feierte Kam. Rupert Peherstorfer vor Kurzem den 85. Geburtstag. Die Kameraden der Ortsgruppe gratulierten ihm dazu recht herzlich.

Dank für treue Kameraden

Für ihre 40 Jahre Treue dankte die Ortsgruppe bei der JHV am 24.

Februar zahlreichen Kameraden mit der Zugehörigkeitsmedaille.



Im Bild Kam. Josef Höllinger mit Bgm. Erich Sachsenhofer, Obm. Hubert Pichler und den Geehrten Heinrich Hofbauer, Josef Wagner, Johann Lindorfer, Johann Hauder, Franz Dall und BOBmStv. Herbert Keplinger

Sieger des Tarockturniers

Zum dritten Mal hintereinander gewann Pfarrer Mag. Karl Arbeithuber durch brillantes Spiel das Ortstarockturnier. Der Wanderpokal ist ihm damit endgültig übergeben worden. Herzlichen

Glückwunsch! Den ausgezeichneten zweiten Platz belegte Andrea Lindorfer, die ebenfalls einen hervorragenden Tarock spielte.

SCHRIF AL HERBERT REITER



Kam. Helmut Rabe-
der, Pfarrer Mag.
Karl Arbeithuber,
Andrea Lindorfer,
Obm. Hubert Pichler

OG PEILSTEIN

Ältester Kamerad 97

Am 9. März feierte Kam. Josef Barth im Kreise der Familie den 97. Geburtstag. Eine Abordnung des KB Peilstein überbrachte die

besten Glück und Segenswünsche. Sie überreichten dem Jubilar ein Geschenk der Kameraden zum außergewöhnlichen Festtag.



Kam. Johann Kepplinger, Kam. Franz Schönberger, EObm. Hugo Wiesinger, EObm. Otto Zinöcker, Jubilar Kam. Josef Barth und Kam. Ludwig Kroiss

OG ST. MARTIN IM MÜHLKREIS

Begeisterte Schützen

Am 15. und 16. März stellten beim traditionellen Zimmergewehrschießen der OG im Gh. Wöhrer viele Schützen ihr Können unter Beweis.

Zum Erfolg haben auch die Sponser der Pokale und Sachpreise viel beigetragen. Daher gilt ihnen und der Wirtsfamilie Wöhrer für die

kostenlose Raumbenützung der besondere Dank. Bei der Siegerehrung gaben LAbg. Ulrike Wall, VzBgm. Sepp Leitner, BOBmStv. Siegfried Umdasch und zahlreiche Kameraden der Nachbargemeinden der Ortsgruppe mit Obm. Walter Reisinger die Ehre ihrer Anwesenheit.

ERGEBNISSE:

Damen

1. Christine Pfoser 106 R.
2. Luzia Dolzer (St. Johann) 106 R.
3. Theresia Ennsbrunner 103 R.

Herren bis 45 Jahre

1. Gerald Ennsbrunner 108 R.
2. Alfred Rammelmüller 107 R.
3. Hans-Peter Bognermayr 107 R.

ab 61 Jahre

1. Oskar Ernst 104 R.
2. Gottfried Hofer 103 R.
3. Franz Jaksch 101 R.

Gäste

1. Markus Hamberger (Herzogsdorf) 108 R.
2. Siegfried Kaiser (Herzogsdorf) 106 R.
3. Gerhard Mahringer (St. Johann) 106 R.

OG ST. PETER AM WIMBERG

Kameradschaft heißt, sich engagieren

Der Erfolg zahlreicher Veranstaltungen der letzten Jahre hat den Vorstand der Ortsgruppe die Möglichkeit gegeben über den Einsatz von 1.000 Euro für einen sozialen Zweck vor Ort zu beraten. Bei den Beratungen wurde beschlossen, den Kindergärten St. Peter/Auberg und jenen der Pfarre St. Peter jeweils 500 Euro für die Wünsche und Betreuung der

Kinder zu übergeben. Am 1. März erfolgte die Übergabe an die Kindergartenleiterinnen gemeinsam mit den beiden Bürgermeistern in den Räumen der Kindergärten. Die Beteiligten waren überrascht, aber auch begeistert vom sozialen Grundgedanken, der im Leitbild des ÖÖKB verankert und von den Kameraden der Ortsgruppen auch umgesetzt und gelebt wird.



Kindergartenleiterin Petra Dachs, Bgm. Pichler Engelbert, die Kameraden und Kinder freuten sich gleichermaßen.



Die Kinder des Kindergarten Auberg mit den Vorstandsmitgliedern der OG mit Obm. Herbert Kepplinger und Kindergartenleiterinnen Roswitha Hofer sowie Bgm. Michael Lehner

OG SARLEINSBACH

Erfolgreiche Kameradschaft

Obm. Franz Meisinger begrüßte zur JHV im Gh. Riepl viele Mitglieder mit Partnern, die Fahnenmutter Maria Katzinger sowie eine Abordnung vom Patenverein Wegscheid. Weiters den BOBm. Josef Hofmann, Bürgermeister von Sarleinsbach, Ing. Roland Bramel und Bgm. Josef Scharinger aus Atzesberg sowie die Obmänner Franz Schwarzbauer (Reiterverein), Franz Mandl (Stocksportver-

ein) und die FF-Kommandanten Max Öller (Sarleinsbach), Michael Kriegner (Sprinzenstein). Mit Fotos vom Tag der Kameradschaft, Bezirksball, Leonhardiritt, Christbaum aufstellen, Weihnachtsmarkt, Friedenslicht und zahlreichen Ausrückungen gestaltete der Schriftführer einen tollen Bericht. Dabei schlug sich der Einsatz der Mitglieder entsprechend erfreulich im Bericht des Kassiers nie-

der. Viel Lob gab es auch von den anwesenden Ehrengästen für die tolle Zusammenarbeit bei den Veranstaltungen und den kulturellen Beitrag der Ortsgruppe. Ein guter Grund, das von Obm. Franz Meisinger vorgeschlagene Team einstimmig zu bestätigen. Rechnungsprüfer sind nun Kam. Helmut Obermüller und Kam. Josef Öller. Den Kameraden Franz

Falkner (20 Jahre SchrF), Josef Öller und Siegfried Past (je 5 Jahre im Vorstand) dankte die OG für ihren Einsatz. Mit der Ehrung verdienter Mitglieder – mit dabei Christine Höglinger, Tanja Obermüller, Manuela Inezberger, Edith Magauer – und einem Frühlingblumengruß sowie dem gemeinsamen Mittagessen ging die JHV zu Ende.



Frau Aloisia Wögerbauer wurde vom Obm. Meisinger für 10 Jahre überaus verlässliche Blumenpflege am Kriegerdenkmal mit einer Orchidee gedankt.



Neu im Vorstand: KasStv. Konrad Graf, ObmStv. Reinhard Koblinger, SchrF Maria Koblinger mit dem bewährten Kas. Josef Haugeneder, SchrFStv. Franz Brunner und Obm. Franz Meisinger

Obm. Franz Meisinger verlieh dem vom ObmStv. zum RePrf. gewechselten Kam. Josef Öller mit Bürgermeister Ing. Roland Bramel das LVK Bronze.



BOBm. Josef Hofmann und Obmann Meisinger bei der Ehrung der Kameraden Josef Hauser, Johann Straußberger, Franz Gierlinger mit Bürgermeister

TERMINANKÜNDIGUNG

Bitte vormerken!

- | | |
|---------|---|
| 5. Mai | Tag der Kameradschaft |
| 9. Mai | Ausrückung zu Christi Himmelfahrt |
| 26. Mai | Ausrückung nach Hofkirchen Mkr. zum 140-Jahre-Gründungsfest |
| 30. Mai | Ausrückung zu Fronleichnam |

BEZIRK URFAHR-UMGEBUNG

VzPräs. BOBm. Michael BURGSTALLER

BEZIRKSLEITUNG URFAHR

Dank bei der Bezirksversammlung

Am 16. März fand im Kulturzentrum Haus am Ring in Bad Leonfelden die Bezirksversammlung 2013 statt. BOBm. Michael Burgstaller begrüßte die Funktionäre und Ehrengäste LABg. Bürgermeister Arnold Weixelbaumer, Bezirkshauptmann Dr. Paul Gruber, Bezirkskapellmeister Martin Dumphart, VzBgm. Helmut Feilmair, den Kdt. der Bürgergarde Bad Leonfelden, Wolfgang Koll sowie Präsident Ing. MMag. Günther J. Rozenits, VzPräs. Margarete Heiligenbrunner und Bezirksfahnenmutter Annemarie Breinhälder. Die musikalische Umrahmung der BV bot die TMK Bad Leonfelden gekonnt dar. In den Grußbotschaften, die VzBgm. Feilmair und LABg. Bgm. Weixelbaumer überbrachten, dankten sie für die ständigen Bemühungen der Ortsgruppen und lobten sie als wichtigen Teil des kulturellen und gesellschaftlichen Lebens. Bezirkshauptmann Dr. Gruber dankte ganz besonders für die von den Kameraden

organisierten Tombolapreise für den Ball der Oberösterreicher in Wien, sowie deren Einmarsch mit ca. 500 Kameraden aus den Bezirken Freistadt und Urfaahr. Es folgte der umfangreiche Bericht von BOBm./VzPräs. Michael Burgstaller. Besonderen Dank sprach dieser BOBmStv. Hartl für seine Bereitschaft immer einzuspringen, wenn es zu Terminkollisionen kommt, aus. BSchrF Hofbauer stellte das Programm des Bezirksausflugs zur Landesausstellung nach Bad Leonfelden und Freistadt vor und lud alle Interessierten dazu ein. Nach dem Bericht des Bezirkskassiers und der Entlastung folgten die Ehrungen verdienter Funktionäre des Bezirks. Das Hauptreferat hielt Präsident Rozenits zum Thema Leitbild und Zukunftsvisionen des OÖKB. Mit den letzten Wortmeldungen und dem Dank von BOBm. Michael Burgstaller an den Bad-Leonfelden-Obmann Kaar für die Organisation schloss die BV mit dem Absingen der Landeshymne.



Obmann Kons. Adolf Lehner, Bezirkshauptmann Dr. Paul Gruber, BKas. Josef Hemmelmeir, VzPräs. Margarete Heiligenbrunner, VzPräs. Michael Burgstaller, Präsident Ing. MMag. Günther J. Rozenits, BSchrF Josef Hofbauer, Obm. Dr. Thomas Schwierz, Obm. Franz Greisinger, LABg. Bürgermeister Arnold Weixelbaumer

IMPRESSUM:

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber:

Oberösterreichischer Kameradschaftsbund
(Mitglied des Österreichischen Kameradschaftsbundes),
OÖKB-Präsident Günther J. Rozenits, 4020 Linz, Kapuzinerstraße 32,
Homepage: www.kbooe.at

Redaktion: Chefredakteur Benno Schinagl

Verwaltung, Vertrieb, Abonnement:

OÖKB, 4020 Linz, Kapuzinerstraße 32,
Telefon/Fax +43 (0) 73 2 / 77 06 34,
E-Mail: office@kbooe.at

Hersteller: OÖN Druckzentrum, 4061 Pasching, Medienpark 1

OG FELDKIRCHEN AN DER DONAU

Ball übertraf alle Erwartungen

Schon der Kartenvorverkauf ließ einen Rekordbesuch erwarten. Gäste aus nah und fern, darunter zahlreiche Ehrengäste füllten am Ballnachmittag den Saal tatsächlich bis zum letzten Sitzplatz. Zum gesellschaftlichen Ereignis wurde der Ball durch den Besuch von Bgm. Franz Allerstorfer, VzBgm. Johann Loizenbauer, VzBgm. Viktoria Gastinger-Mair und Fraktionsobmann Vzlt. Günter Pröller, OÖKB-Präsident MMag. Ing. Günther Rozenits und VzPräs. Michael Burgstaller, die Obm. Eckerstorfer willkommen hieß. Der KB-Ball war damit wieder ein Höhepunkt der örtlichen Ballsaison. Auch in diesem Jahr war die tolle Tombola mit ihren vielen Sachpreisen ein An-



Präsident Ing. MMag. Günther Rozenits mit Vzlt. Günter Pröller

ziehungspunkt. Die Tanz- und Showband Pibersteiner sorgte wieder für viel Schwung und Stimmung beim Publikum. Vielen Dank allen Gästen und Gönnern und den zahlreichen Helfern für ihre Unterstützung.

IM GEDENKEN

Am 15. Dezember 2012 begleiteten die Kameraden den verstorbenen Veteranen Josef Pichler zur letzten Ruhestätte am Friedhof von Lacken. Josef Pichler vulgo Diemler verstarb im 91. Lebensjahr und war, solange seine Gesundheit erlaubte, bei allen Aktivitäten der Ortsgruppe mit dabei.

Den Kameraden wird er als vor-

Kam. Josef Pichler



bildliches Mitglied stets in bester Erinnerung bleiben.

SV GALLNEUKIRCHEN

Das muss man erlebt haben

So und ähnlich waren die Kommentare der Besucher des 112. Ball der Oberösterreicher in Wien. Zu dieser größten Veranstaltung eines Bundeslandes in Wien sind die Kameraden mit Goldhaubenfrauen aus Gallneukirchen und Engerwitzdorf ausgerückt. Die Bezirke Freistadt und Urfahr als

Landesausstellungsbezirke 2013 haben den Ball nach dem Ausstellungsmotto „Alte Spuren – Neue Wege“ ausgerichtet und ein fulminantes Programm gestaltet. Die durchtanzte Nacht mit viel Tradition und Tracht endete erst mit der Heimreise in den frühen Morgenstunden.



Die Kameraden Reiter, Fürst, Grünsteidl mit den Ehrendamen, Mag. Eva Neuwirth, Mag. Christa Hofer und Obm. Janko sowie Kam. Mitterhuber im Saal des Austria Congress Center, das mit mehr als 5000 Besuchern gefüllt war.

„Mutige Helferinnen und stille Helden“

Zu diesem Thema hielt Mag. Walter Böck bei der Gedenkfeier zur Erinnerung an die „Mühlviertler Menschenhatz“ im Februar 1945 eine Gedenkansprache. Zur Feier am Mahnmal für den Frieden in Gallneukirchen hatte für das

Mauthausenkomitee Rupert Huber am Abend des 3. Februars eingeladen. Verfolgten zu helfen und nicht wegzuschauen, ist auch heute eine Frage der Menschlichkeit und Zivilcourage. Für beides steht auch der OÖKB.

Berufsheer oder Wehrpflicht?

Dazu fand im Jänner im Bildungshaus St. Magdalena ein interessantes Podiumsgespräch mit Generalmajor Mag. Christian Segur-Cabanac und den Redakteuren Thomas Winkler (Rund-

schau) und Dietmar Maier (LT1) statt.

Die Besucher aus Gallneukirchen nahmen viele Bestätigungen für ein klares „Ja zur Wehrpflicht“ mit nach Hause.

Beim Kegeln abgeräumt

Der Stadtverband St. Magdalena hat am 16. Februar zu seinem jährlichen Kegelturnier geladen. Im Gh. Auerhahn in Linz-Steg räumte die Abordnung aus Gallneukirchen dabei ordentlich ab. Die Bilanz: Sieger und Zweiter in

der Damenwertung, Sieger und Sechster bei den Herren sowie Sieger in der Gruppenwertung. Mit Urkunden und fünf Pokalen kehrten die sportlichen Damen und Herren heim. Glückwunsch den sportlichen Keglern.

Herzliche Glückwünsche überbracht

Den Jubilaren des letzten Jahres, Maria Hofbauer (70), Johann Höflinger (80), überbrachten Obm. Herbert Janko, Kam. Hans Fröschl und SchrF Hans Grünsteidl Glückwünsche, Geschenkkörbe und Gutscheine der Kameraden zu ihren Festtagen. Die Jubilare des heurigen Frühjahres Viktor Grünberger (50),

Florian Schinko (60), Erwin Aichhorn und Johann Hofer (65), Peter Olbrich und Hermann Liedl (70) sowie Herbert Gillhofer (75) besuchten ebenfalls die Abordnungen des Stadtverbandes und gratulierten ihnen im Namen der Kameradinnen und Kameraden herzlich zu den Jubelfesten.

AUF DEN LETZTEN WEG BEGLEITET

Ihrem vor vier Jahren verstorbenen Gatten folgte nun die Kameradin Leopoldine Karlinger. Im Alter von 82 Jahren verstarb sie am 4. Februar. Der Stadtverband wird ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Kam. Leopoldine Karlinger



TERMINANKÜNDIGUNG

Einladung zu Aktivitäten des Stadtverbands:

- So., 21. April** JHV OG Leopoldschlag (9 Uhr)
- So., 28. April** Georgiritt in Gramastetten
- So., 5. Mai** Tagesausflug „Wein&Kultur“ nach Engabrunn (NÖ)
- Sa., 25. Mai** Gedenkstein-Enthüllung in Unterweikersdorf (16 Uhr)
- So., 26. Mai** Viertel-/Bezirkstreffen, 140. Gründungsfest in Hofkirchen i. Mkr.,
- Sa., 15. Juni** Bezirksausflug zur Landesausstellung 2013

OG HELLMONSÖDT

Gutes Vereinsjahr beendet

Am 26. Dezember fand im Gh. Reingruber-Mayr die JHV zum Ende des Vereinsjahres statt. Zahlreiche Kameraden und Ehrengäste folgten der Einladung. Pater Bernhard Pagitsch, VzBgm. Elfriede Wiederstein, Bgm. Josef Reingruber (Haibach), VzBgm. Leopold Eder (Sonnberg), Vz-Präs. Michael Burgstaller, Obstlt. Christof Fehrer, Raiffeisenbank-GF Ferdinand Hammer, KOV-

Obm. Franz Aichhorn und Fritz Rath vom DR15 sowie zahlreiche Funktionäre anderer Organisationen und Vereine begrüßte Obm. Walter Rader. Nach dem Totengedenken, Berichten der Obmann, Schriftführers, Kassiers und der Kassenprüfer, folgte die einstimmige Entlastung. Im Anschluss an die Grußbotschaften der Ehrengäste gestaltete Pater Bernhard Pagitsch die schöne Weihnachtsfeier.

Beim Stockschießen erfolgreich

Beim großen Turnier des Stockschützenvereins Hellmonsödt am 21. Jänner auf dem Ofnerteich erreichten die Kameraden mit

Obm. Walter Rader den beachtlichen 5. Rang. Die Ortsgruppe gratuliert den sportlichen Kameraden.

Jubelpaaren gratuliert



Am 8. Februar vollendeten Kam. Josef Höller und seine Gattin 65 Ehejahre. Sie feierten das seltene Fest der Eisernen Hochzeit, wozu ihnen die Ortsgruppe gratuliert und noch viele weitere Jahre in Glück und Gesundheit wünscht.

Kurze Zeit später, am 18. Februar, konnten Kam. Anton Schober und Gattin 60 Ehejahre mit der Diamantenen Hochzeit feiern. Die Familie, Kameraden und Gemeindevertreter gratulierten dem treuen Jubelpaar und wünschten noch viele weitere glückliche Jahre.



Glückwunsch zum Neunziger



Am 10. Februar feierte Kam. Johann Ellmer den Neunziger. Dazu gratulieren ihm die Kameraden und wünschen dem Jubilar weiter viel Gesundheit und Glück.

GROSSE TRAUER UM KAMERADEN

Mit großer Trauer erfüllt der Tod von Kam. Leo Pallwein-Prettner am 26. November 2012 den OÖKB und die Ortsgruppe. Welche Aufgabe er in seinem Leben auch immer gestellt bekam, ob als Präsident des oö. Roten Kreuzes, als Abgeordneter des Landtages oder einfacher Mitbürger: er erfüllte sie mit menschlichem und sozialem Engagement, wie es auch den Grundsätzen der Kameradschaft entspricht. Er war ein großes Vorbild, nicht nur für die Kameraden und Mitbür-



Kam. Leo Pallwein-Prettner

ger in Kirchschatz, sondern weit darüber hinaus. Ein ehrenvolles und dauerhaftes Andenken wird ihm von OÖKB und seinen Kameraden bewahrt werden.

SCHRIF DIETMAR HOFBAUER

OG OBERNEUKIRCHEN

Ins neue Vereinsjahr gestartet

Mit der JHV am 24. Februar startete die OG Oberneukirchen ins neue Vereinsjahr.

Obm. Georg Hartl begrüßte die Kameraden, Fahnenmutter Anemarie Breinhälter und Ehrengäste.

Nach dem Totengedenken für die am 9. Jänner zu Grabe getragene Fahnenpatin Martha Kneidinger, berichtete Obm. Hartl über das ereignisreiche Vereinsjahr, bei dem die Ortsgruppe heuer bereits am 19. Jänner den Ball der Oberösterreicher in Wien, am 10. Februar das Faschingskränzchen in Gramastetten und am 16. Feb-

ruar das Zimmergewehrschießen in Herzogsdorf besucht hatte. Nach den Berichten des Kassiers, Schriftführers und der Entlastung zeichnete der Obmann mit VzPräs./BOBm. Michael Burgstaller die Kameraden Lukas Taferner (VDM Bronze), Siegfried Salzbacher (VDM Silber) sowie Bgm. Josef Ehrenmüller und Johann Gusenleitner (LVK Silber) aus. Mit den Informationen aus dem OÖKB und dem Dank an die Kameraden für die gute Zusammenarbeit ging die JHV zu Ende und das neue Vereinsjahr konnte beginnen.

OG PUCHENAU

Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag



Die stets willkommene Kam. Vroni Hehenberger feierte am 16. Jänner ihren 85. Geburtstag. Der immer freundlichen und zuvorkommenden Kameradin wünschen alle Mitglieder noch viele gesunde und glückliche Jahre.



Kam. Franz Schierz feierte seinen Siebziger mit vielen Gästen im Gh. Bootshaus.

Als Koch und Feinspitz bekam er eine Gourmet-Resi überreicht, mit der er mehrere Tage Hunger und Durst stillen kann.

Die Kameraden wünschen ihm Gesundheit und viele kam. Stunden in ihrer Runde.



Vereinswirtin Kam. Margit Pasterk feierte im Dezember ihren Sechziger mit zahlreichen Gästen im Gh. Bootshaus in Puchenau. Bis in die Morgenstunden blieb die fröhliche Gratulantschar bei der stets freundlichen Wirtin. Die Ortsgruppe wünscht ihr noch viele gute, glückliche und gesunde Jahre im Kreise ihrer Gäste.



Im Februar feierte die Perle des KB Puchenau Luise Gugerbauer ihren Achtziger. Das Gh. Bootshaus war mit den Gratulanten, die der beliebten Kameradin gratulierten, gefüllt. Ihr Mann Josef, Schriftführer der OG, hat mit ihr eine liebevolle Gattin und geschickte Helferlin. Sie gestaltet den KB-Schaukasten laufend mit Bildern und Texten zur gepflegten Visitenkarte des Vereines. Die Kameraden danken der Jubilarin und wünschen noch viele gute, gesunde Jahre mit viel Kraft für ihre große Familie.



Kam. Walter Oberndorfer feierte am 4. Februar den 90. Geburtstag. Der Kriegsteilnehmer wird altersbedingt von seinen Angehörigen, Gattin und Tochter liebevoll gepflegt. Der Kameradschaftsbund dankt ihnen dafür und wünscht dem treuen Kameraden noch viele gute und glückliche Stunden im Kreise seiner Angehörigen.

Kameradschaft heißt sich einsetzen

Zur JHV am 10. März kamen mehr als siebzig Gäste, Ehrengäste und Funktionäre von Vereinen, die Obm. Georg Wiesenerger begrüßte. Den Ausführungen über die Neugestaltung des Bundesheeres, das Votum zur Beibehaltung der Wehrpflicht und über das Engagement für den Frieden in der Welt folgten die Zuhörer aufmerksam.

Gastreferentin Agnes Stark von der OÖ-Kinderkrebshilfe beeindruckte die Zuhörer mit den Schilderungen über deren Umgang mit der Krankheit und ihre fürsorgliche Betreuung krebserkrankter Kinder. Lobende Worte für die Ortsgruppe kamen von Bgm. Wolfgang Haderer, der den vielfältigen Einsatz der Kamerad(inn)en besonders lobte.



Der Dank für ihre Treue wurde von Obm. Wiesenerger den Kameraden Bgm. Wolfgang Haderer, Vzlt. Bruno Reitingner und Eugen Auböck sowie Franz Derndorfer mit Medaillen ausgesprochen. Für ihre verlässliche und fleißige Mitarbeit erhielt die Kam. Gerti Reisinger dabei die Ehrenbrotsche in Gold.

Jahresausklang gefeiert

Am 28. Dezember hat die OG mit Freunden und Mitgliedern das Jahr 2012 festlich ausklingen lassen.

Bei gepflegter Unterhaltungs-

musik von Fam. Peyrl und Alois Manzenreiter, einem Ratespiel und köstlichen Ripperln feierten die Gäste gut gelaunt den Jahresausklang.



Im Rahmen der Feier gratulierten die Anwesenden Konsulent Gustav Zechmeister zur kürzlich verliehenen hohen Auszeichnung durch den Bundespräsidenten. Im Bild Dir. Anton Grottenthaler, der geehrte Konsulent Gustav Zechmeister, SB-Obm. Alois Hörschläger, Obm. Georg Wiesenerger.

Eisstock-Vereinsmeisterschaft 2013

Im Februar veranstaltete die OG die 6. Eisstockmeisterschaft auf den Reckeneder Eisbahnen. Bei schwierigen Verhältnissen kämpften 14 Moarschaften um den Sieg. Im Finale konnten die Pöstlingberger Stockschiützen den 1. Platz erringen. Die Siegerehrung führte VzBgm. Gerald Schimböck, Tur-

nierleiter Peter Hemmelmeier und Organisator Georg Wiesenerger durch. Die wertvollen Preise wurden von Bgm. Wolfgang Haderer, der Sparkasse Linz, Anton Grottenthaler und Gh. Bootshaus – Fam. Pasterk zur Verfügung gestellt. Vielen Dank den Gönnern und Teilnehmern.



Die Sieger aus Lichtenberg mit Fritz, Herbert und Irmgard Lichtenberger sowie Willi Kitzmüller

OG REICHENAU IM MÜHLKREIS

Altbürgermeister achtzig

Am 22. Jänner feierte ÖR Altbürgermeister Karl Danner den Achtziger. Zu diesem Anlass ist eine Abordnung der Kameraden vom Jubilar am 26. Jänner ins Gh.

Penkner in Steinbach eingeladen worden. Mit den besten Wünschen für Gesundheit, Glück und Segen dankte ihm die Ortsgruppe auch für seine treue Kameradschaft.



Kassier Dir. Helmut Hofstadler, ÖR Altbürgermeister Josef Mayr, Fhr. Rechberger, Jubilar ÖR Altbürgermeister Karl Danner, Kons. Josef Thumfart und SchrF Alfred Pum

Glückwunsch zum Siebziger

Eine Abordnung der OG war zur Feier des 70. Geburtstages von Kassier Dir. Helmut Hofstadler am 20. Jänner ins Gh. „Seyrlberg“ der

Fam. Rohrmanstorfer eingeladen. Sie überbrachte dem Jubilar die besten Glück- und Segenswünsche für das neue Lebensjahrzehnt.



Obm. Robert Hofstadler, Jubilar Kassier Dir. Helmut Hofstadler, EObm. Josef Mayr, Kons. Josef Thumfart und SchrF Alfred Pum

IM STILLEN GEDENKEN

Viel zu früh verstarb am 13. Jänner Kam. Hannes Lehner nach längerer schwerer Krankheit im 67. Lebensjahr.

Dies erfüllte die Kameraden mit großer Trauer. Sie werden Kam. Lehner ein ehrendes Andenken bewahren.

OG SCHENKENFELDEN

Zahlreiche Ehrungen bei JHV

Am 10. März hat die OG Schenkenfelder ihre JHV in Steinschild abgehalten. Kameraden und Ehrengäste, darunter Bgm. Karl Winkler, folgten den erfreulichen Berichten der Funktionäre und quittierten diese mit Beifall und der Entlastung. Lobende Anerkenn-

nung in den Grußworten sowie Dank in sichtbarer Form der Auszeichnungen wurde den zahlreichen verdienten Kameraden ebenfalls zuteil. Mit dem Ersuchen, sich weiterhin rege am Vereinsleben zu beteiligen, schloss Obm. Gerhard Gossenreiter die JHV.



Bgm. Karl Winkler mit den geehrten Kameraden Manfred Draxler (LVK Gold), Herbert Mittermüller (LVK Gold), Alois Hanghofer, Johann Manzenreiter, Obm. Gerhard Gossenreiter und Kam. Alfred Ratzenböck (LVK Bronze)

OG WALDING

Feierliches Totengedenken

Traditionsgemäß fand am Stefanitag der Gedächtnis-Wortgottesdienst der Kameraden statt. Den Wortgottesdienst leitete Leopold Burgstaller, dessen Vater ebenfalls Opfer des WK II war. Anschließend wurde am Kriegerdenkmal

der Opfer der Kriege, des ÖH und der öffentlichen Dienste gedacht. Mit dem Dank an die Pfarzgemeinde und alle Anwesenden durch Obm. Erich Kepplinger endete mit dem guten Kameraden die kleine Feier.



Für den feierlichen musikalischen Rahmen bei der Stefanimesse sorgte die Bauernkapelle.

Bei JHV Ehrenobmann ernannt

Anschließend fand die JHV im Gh. Bergmayr statt. Mit der Stärkung durch Bratwürste, die von der Raiffeisenbank Walding gespendet wurden, begann die JHV zu der Obm. Erich Kepplinger Altbürgermeister Reg.-Rat Ing. Josef Knollmüller, den KOV-Obm. August Lackner, den Obm. des Verschönerungsvereins, Franz Greiner, und die Bauernkapelle mit Konsulent Ing. Josef Starzer begrüßte. Die Kameraden und die Kameradin Erika Wollinger gedachten beim Totengedenken der verstorbenen

Fahnenmutter Stefanie Birkbauer (88 J.) und dem verstorbenen Gründungsmitglied Josef Außerwöger (93 J.). Nach den Berichten und der Entlastung des Vorstandes wurde Altobmann Leopold Altendorfer zum Ehrenobmann ernannt. Acht weitere Kameraden erhielten ebenfalls Auszeichnungen für ihre Verdienste. Zuletzt wurde der Vorschlag, die JHV auf den 3. Sonntag im Jänner zu verlegen, diskutiert und einstimmig angenommen. Mit dem Hoamatland endete die JHV.



Die geehrten Kameraden mit Obmann Kepplinger und EObm. Leopold Altendorfer, der für seine Ernennung den Kameraden besonders herzlich dankte.

Fit mit 89 Jahren

Der Kam. Roman Konzalla feierte am 27. Februar den 89. Geburtstag in voller Frische. Obm. Erich

Kepplinger überbrachte dem Jubilar die besten Glückwünsche und ein Präsent der Ortsgruppe.

OG ZWETTL AN DER RODL

Kam. Robert Fuchs ein Neunziger

Am 13. Jänner feierte der rüstige und aktive Kam. Robert Fuchs die Vollendung seines 90. Lebensjahrs. Fuchs erfreut sich guter Gesundheit und ist bei den Ausrückungen stets dabei. Der Jubilar hat am 18. Jänner zu einer Geburtstagsfeier im Café Max eingeladen. Zahlreiche Gratulanten aus verschiedenen Vereinen, denen Fuchs angehört, über-

brachten ihm Glückwünsche. Im Namen der OG gratulierten Obm. Reinhard Seyff und SchrF Stefan Steiniger. Bürgermeister LAbg. Arnold Weixlbaumer dankte Fuchs für seine langjährige Tätigkeit als Amtsleiter der Gemeinde. Die Kameraden der Ortsgruppe wünschen dem Jubilar noch viel Gesundheit, Glück und Segen fürs nächste Jahrzehnt seines Lebens.

JHV mit Bilderschau

Traditionsgemäß am letzten Sonntag im Februar wurde im „Zwettlerhof“ wiederum die JHV der OG abgehalten. Diesmal mit einem Lichtbildervortrag von EObm. Reif und Bgm. a. D. Schi-

nagl aus Alberndorf über die „3. Balkan Studien- und Bildungsreise 2012“ des OÖKB. Die Veranstaltungsteilnehmer zeigten sich daran sehr interessiert.

SCHRIF STEFAN STEININGER

Nach Redaktionsschluss:

OG HAGENBERG IM MÜHLKREIS

Würdiges Gedenken

Am Ostermontag fand nach der würdigen Gedenkmesse mit Pfarrer Mag. Kasimir Wider das Totengedenken am Kriegerdenkmal statt. Stimmungsvoll begleitete die Fei-

er der Musikverein Hagenberg mit Kapellmeister Oskar Gruber und Stabführer David Bergsmann.

Die Ansprache hielt Altbürgermeister Rudolf Fischerlehner.

Interessantes bei der JHV

Bei der JHV nach der Gedenkfeier hielt der BOBm. des Kriegeropferverbands Johann Wirtl einen Multimediavortrag und ehrte Obm. Josef Haslinger (Goldenes Ehrenzeichen) und Kam. Karl Lamplmair (Ehrenkreuz). Bgm. Mag. Kathrin Kühtreiber-Leitner, MBA dankte der OG für die gelebten Werte wie Solidarität und Kameradschaft und berichtete über

die Bemühungen, Gemeinschaft in der Region zu leben. Über den Beitritt von neun Kameraden und sechs WK-II-Heimkehrern bei 153 Mitgliedern berichtete SchrF Franz Bauer im Jahresbericht. Kas. Josef Bauer konnte mit Dank an die Subkassiere einen erfreulichen Kassenstand bekannt geben. Abschließend nahmen Obmann und Bürgermeisterin die Ehrungen vor.



Das LEK am Band in Gold erhielten Herbergswirtin Maria Lamplmair und Fahnenmutter Maria Oyrer sowie das LEK Silber Kanonier Leopold Oyrer aus den Händen von Bgm. Mag. Kathrin Kühtreiber-Leitner und Obm. Johann Mühlechner.

Obm. Johann Mühlechner mit den geehrten Kameraden Hubert Penn, Karl Hinterleitner (beide ZGM 50 J.), Markus Leitner (ZGM 60 J.) und Bgm. Mag. Kathrin Kühtreiber-Leitner



STADTVERBAND ROHRBACH/BERG

ABSCHIED VOM EHRENOBMANN

Am 14. Februar verstarb EObm. Johann Eichbauer im Alter von 92 Jahren. Kam. Eichbauer war von 1960 bis 1970 Obmann und wurde danach zum Ehrenobmann ernannt. Er war Träger des Goldenen Verdienstkreuzes der Republik Österreich und des LVK in Silber sowie weiterer hoher Auszeichnungen. Von Mai 1943 bis Juni 1946 war er in englischer Kriegsgefangenschaft, erst in Afrika dann in England und Kanada. Beruflich war der Heimkehrer bis zur Pensionierung Fachoberinspektor bei der BH Rohrbach. ObmStv. Alfons

EObm.
Johann
Eichbauer



Mayrhofer würdigte den Verstorbenen für seine vorbildliche Kameradschaft, die er bis ins hohe Alter als aktiver Ausrücker vorlebte. Der Stadtverband wird EObm. Johann Eichbauer in bester Erinnerung behalten.

OG OEPPING

Zum Siebziger gratuliert

Eine Abordnung der Ortsgruppe feierte mit Kam. Hermann Starlinger dessen 70. Geburtstag. Dabei wurden dem Jubilar die besten Glück- und Segenswünsche der

Ortsgruppe übermittelt und noch viele schöne Stunden im Kreise der Kameraden gewünscht.

SCHRIF RUPERT SCHWENTNER



Glückwünsche dem Ehrenobmann



Ende März feierte eine Abordnung mit dem Ehrenobmann Martin Mayrhofer den 87. Geburtstag. Die Kameraden wünschen ihm weiter viel Gesundheit, Glück und Segen.

REDAKTIONSSCHLUSS

für die Ausgabe 2/2013
ist Montag, 8. Juli 2013!